

Anreise nach Kappel

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: SBB ab Luzern/Zug bzw. Zürich HB bis Baar; Postauto (Linie 280) ab Baar (10 min.) oder (Linie 236) ab Zürich-Wiedikon (40 Min.) mit Umsteigen in Hausen. Mit dem Auto über Zürich-Sihlbrugg oder Baar.

Vorbereitungsteam

Dr. Brigitta Rotach, Projektleitung Hebräischwoche, ZIID
Beatrice Frei Guélat, M.A., Geschäftsleiterin, ZIID
Elisabeth Wyss-Jenny, stv. Theologische Mitarbeiterin Kloster Kappel

Wir danken herzlich unseren Sponsoren

Dr. h.c. Emile Dreyfus Stiftung für die Unterstützung der gesamten Hebräischwoche und Dr. Georg und Josi Guggenheim Stiftung für die Unterstützung des Konzertabends mit Bendorim.

Nähere Auskünfte und Anmeldung

Kloster Kappel
Kappelerhof 5
8926 Kappel am Albis

Tel. 044 764 87 84
sekretariat.theologie@klosterkappel.ch
www.klosterkappel.ch



מרים – Mirjam. Prophetin, Sängerin
und Führungsautorität

49. Hebräischwoche, 25. – 30. Januar 2026

Rahmenprogramm

ZIID ZÜRCHER INSTITUT
FÜR INTERRELIGIÖSEN DIALOG

Kloster  Kappel

Hebräischwoche 2026

Prophetin, Sängerin und Führungsautorität

Die Hebräischwoche lädt seit vielen Jahren dazu ein, sich mit den Texten der Bibel in der Originalsprache vertieft auseinander zu setzen. 2026 steht sie unter dem Zeichen von Mirjam, der Schwester von Mose und Aaron, Sängerin des Siegesliedes am Schilfmeer und eine der wenigen Frauen, die in der Tora «Prophetin» genannt werden.

Von Mirjam erzählt die Tora nur in Andeutungen und doch lässt sich zwischen den Zeilen eine starke, eigenständige Gestalt erkennen. Ihre Stimme, ihr Widerspruch, ihr Brunnen: Sie stehen für weibliche Führungskraft, für das Suchen nach Gerechtigkeit und für mystische Quellen, die bis heute sprudeln.

Neben dem intensiven Sprachstudium, neu auf fünf Niveaustufen, öffnet das Rahmenprogramm mit Musik, Vorträgen und einem Animationsfilm – mit dem Mirjams weltberühmten Song «When You Believe» – vielfältige Zugänge zu Mirjams Welt. Höhepunkt ist der Vortrag der renommierten Psychologin und Tora-Gelehrten Avivah Gottlieb Zornberg, die Mirjam mit einer Fülle an Material aus Midrasch, Chassidismus und Kunst in den Mittelpunkt einer tiefgehenden Reflexion über die Beziehung der Geschwister Mose und Mirjam, Leadership und Freiheit stellt.

Musik und Wort



25. Januar 2026, 20.15 Uhr Seelenverwandt mit Mirjam? Eine Hommage

Zum Auftakt der Hebräischwoche 2026 lädt Bendorim zu einer musikalischen Reise ein – vom alten Osteuropa über den Swinging Broadway bis in die Gegenwart. Die biblische Figur Mirjam inspiriert die Auswahl der Musik. Neben Texten aus Tora und Midrasch stehen Werke von Musikerinnen unterschiedlicher Herkunft und Stilrichtungen im Zentrum. Dela Hüttner und ihre Band bringen Bekanntes und Überraschendes auf die Bühne – in temperamentvollen, geraden, ungeraden und beswingten Taktarten. www.bendorim.ch

Rahmenprogramm

Montag, 26. Januar, 20.00 Uhr – Vortrag am Abend

Die Rettung des Mose im Bastkorb und ihre altorientalischen Parallelen
Prof. Dr. Konrad Schmid

Dienstag, 27. Januar, 20.00 Uhr – Vortrag am Abend

Mirjam – Prophetin und Führungsfigur in der Hebräischen Bibel und deren Rezeption
Prof. Dr. Irmtraud Fischer

Mittwoch, 28. Januar, 20.00 Uhr – Filmvorführung und Diskussion

«Prince of Egypt», Animationsfilm USA, 1998, 99'. Regie: Brenda Chapman, Steve Hickner, Simon Wells

Donnerstag, 29. Januar, 20.00 Uhr – Vortrag am Abend (online und auf Englisch)

Zoom: https://bit.ly/Mirjam_Zornberg

Mirjam and Moses: Two Worlds of Attention

Dr. Avivah G. Zornberg

Alle Abendveranstaltungen sind öffentlich.